

# Die Dritte Kinodimension

## Projekt 21 kreiert erste 3-D-Patronanz für Cineplexx

Mit Cineplexx Digital Cinema 3 D startete Ende März eine neues Kapitel der Kinounterhaltung. Und zum ersten



**Anlässlich der neuen Technologie Cineplexx Digital Cinema 3 D produzierte die Agentur Projekt 21 einen Patronanzspot in 3 D.**

Mal in Österreich wurde dafür ein Kinopatronsanzpot in 3 D entwickelt. „Ich habe noch nie einen Film so perfekt in 3 D gesehen“, schwärmt Mag. Martin Berger, Co-Geschäftsführer der Wiener Agentur Projekt 21, die für ihren Kunden Cineplexx (Constantin Film Unternehmensgruppe) einen Patronanzspot mit derselben Technik produziert hat. Der erste Streifen, der in 3 D zu sehen ist, kommt übrigens von Walt Disney und heißt „Triff die Robinsons“. Die 3-D-Produktion sei Berger zufolge in Österreich eine No-

vität und technisch aufwändig. So muss bei der Berechnung im Computer der Augenabstand für die perfekte 3-D-Illusion exakt berechnet werden. Für das Verfahren wird ein Projektor eingesetzt, der mit der Digital-Light-Processing-Technologie zwei Bilder leicht versetzt auf die Leinwand wirft. Die 3-D-Aktivierungsbrille dekodiert diese Bilder zu einem Bild mit räumlicher Tiefe. Der Patronanzspot wurde zur Gänze in Österreich konzipiert und gerendert. Anschließend wurden die Daten zur



**Projekt-21-Co-Geschäftsführer Martin Berger: „Die neue 3D-Technologie steigert die Faszination Film ungemein“**

Finalisierung nach Brüssel weitergeleitet. Weltweit gäbe es rund 500 Kinos, die bereits 3-D-Technik präsentieren, in Österreich seien vier Säle 3-D-tauglich.